



01. Juli 2019

An die
Bürgermeisterin der
Stadt Linnich

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Wir bitten um Beantwortung nachstehender Anfrage in der nächsten Ratssitzung und, sollten entsprechende Beschlüsse nötig sein, um die Erweiterung der Tagesordnung der nächsten Ratssitzung um den Punkt „Kunstrasenplatz am Schul- und Sportzentrum Linnich“.

Mit freundlichem Gruß

Hans-Fr. Oetjen
Fraktionsvorsitzender

Die Stadt Linnich hat zum „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2019“ einen Förderantrag zum Bau eines „Kunstrasenplatz am Schul- und Sportzentrum Linnich“ gestellt. Nach unseren Informationen ist im Einplanungsentwurf für diese Maßnahme eine Förderung von 1.444 Mio. Euro vorgesehen.

Kunstrasenplätze stehen wegen des aufzubringenden Granulats seit längerem in der Kritik. Einzelne Bundesländer erwägen schon, die Förderung von Plätzen, auf denen Mikroplastik aufgebracht wird, einzustellen. Die EU will das Aufbringen von Mikroplastik verbieten.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Auskunft darüber

- ob es Bestrebungen auf Landesebene gibt, die Förderung von Kunstrasenplätze der oben genannten Ausbauweisen einzustellen.
- ob die Verwendung alternativer Füllstoffe ohne Granulat, so z.B. Kork oder Quarzsand, oder der Einsatz von Hybridrasen geprüft worden ist. Ggf. sollte die Planungsfirma mit der Prüfung beauftragt werden.
- ob eine entsprechende Planungsänderung förderschädlich ist. Ggf. sollten mit der Genehmigungsbehörde entsprechende Gespräche geführt werden.

Der Fachausschuss soll in einer Sitzung unmittelbar nach der Sommerpause umfassend über die Problematik des Mikroplastik auf Kunstrasenplätzen und Alternativen informiert werden, mit dem Ziel, eine innovative und nicht umweltbelastende Anlage am Schulzentrum zu bauen.